Zeitschrift: Eclogae Geologicae Helvetiae

Herausgeber: Schweizerische Geologische Gesellschaft

Band: 49 (1956)

Heft: 2

Artikel: Die Unterlage der zentralschweizerischen Klippengruppe Stanserhorn-

Arvigrat, Buochserhorn-Musenalp und Klewenalp

Autor: Geiger, Max

Inhaltsverzeichnis

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-162084

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Unterlage der zentralschweizerischen Klippengruppe Stanserhorn-Arvigrat, Buochserhorn-Musenalp und Klewenalp

Von Max Geiger, Basel

Mit 7 Textfiguren und 1 Tafel (I)

Inhaltsverzeichnis

																				Seite
Vorwort	٠			•	•	٠	٠	٠	•	•	•	•	٠	<u>*</u>	٠	•	•			408
Einleitung			·		•		٠							٠	•		•			409
Topographischer Überblick		 		0.00		300	•					•	•						•	409
Geologische Gliederung		 			•															409
Historische Einleitung																				410
Stirnregion der Drusbergdecke														,	•					411
Tektonische Übersicht																				411
Obere Kreide																				412
Seewerschichten																				412
Amdenerschichten																				413
Wangschichten																				414
Tertiär												÷						•		415
Lithothamnienkalk																				416
Assilinengrünsand-Complanatenkalk																				418
Nummulitengrünsand																				418
Sandige Globigerinenmergel (Pectini																				419
Quarzsandstein																				419
Globigerinen-Fleckenmergel (Stadsch																				419
Zusammenfassende Betrachtungen																				421
Flyschzone					•											•				422
Gliederung der Flyschzone																				422
Verbreitung und Aufbau																				424
Lielibach																				425
Bleikiwald																				427
Staffel-Bärfallen																				431
Buoholzbachgebiet																				431
Steinibach-Flühligraben																				433
Eggwaldgebiet																				434
Klippenhasis SE und SW von Stans																				435

408 MAX GEIGER

Flysch der Habkernzone (Wildflysch s.l.)	36 36 39 41
Flysch der Habkernzone (Wildflysch s.l.)	42 42 43 44
Sedimentserie der Klippen	44 45 47
	49 50
Verzeichnis der Textfiguren und Tafeln	
Fig. 1. Schematisches Übersichtsprofil durch die zentralschweizerischen Klippen und ihre Unterlage	110
Fig. 3. Detailskizze des Bleikiwaldes. 4 Fig. 4. Detailprofile durch den Bleikiwald. 4 Fig. 5. Detailskizze des Buoholzbachgebietes. 4 Fig. 6. Detailskizze des Flühligrabens und des unteren Steinibaches. 4	126 128 129 132 134
Tafel I: Tektonische Karte der zentralschweizerischen Klippengruppe Stanserhorn-Arvigrat, Buochserhorn-Musenalp und Klewenalp und ihrer Unterlage. Maßstab 1:50000.	

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand auf Anregung von Herrn Prof. Dr. L. Vonderschmitt. Die geologischen Feldaufnahmen wurden in den Sommermonaten der Jahre 1953–1955 durchgeführt. Die Verarbeitung des gesammelten Materials und die Abfassung des Textes erfolgte im geologischen Institut in Basel.

Mein herzlichster Dank gebührt meinem verehrten Lehrer, Herrn Prof. Dr. L. Vonderschmitt, für seine mannigfachen Anregungen und Unterstützungen, die er mir im Feld und bei der Ausarbeitung der Resultate zuteil werden liess.

Herrn Prof. Dr. M. Reichel, der mich in die Mikropaläontologie einführte und mich bei meinen Untersuchungen jederzeit unterstützte, möchte ich ebenfalls bestens danken.

Herrn Dr. H. Schaub verdanke ich die Bestimmung der Nummulitenfaunen sowie viele Hinweise bei anregenden Diskussionen über zentralschweizerische Flyschprobleme.